



ERFOLGREICHE GENERALVERSAMMLUNG DES HILFSWERKS SALZBURG: NEUE GESCHÄFTSFÜHRUNG UND FOKUS AUF DIGITALISIERUNG

Salzburg, 17. Oktober 2023. Das Hilfswerk Salzburg blickt erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück und setzt mit der Ernennung von Lydia Gruber zur weiteren Geschäftsführerin einen erneuten Meilenstein. Frau Gruber, zuvor Kanzlerin der PMU Salzburg und Vorstandsmitglied, wird ab dem 1. November gemeinsam mit Hermann Hagleitner die Geschäftsführung des Hilfswerks übernehmen.

Neue Geschäftsführung

Die Generalversammlung des Hilfswerks Salzburg fand am vergangenen Donnerstag statt und bot den Mitgliedern und Gästen einen umfassenden Einblick in die aktuellen Entwicklungen und zukünftigen Pläne der Organisation. Neben dem Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr standen auch wichtige personelle Veränderungen im Fokus. Lydia Gruber bringt eine beeindruckende Erfahrung in der Leitung von Organisationen mit und wird ihre Expertise nun in ihrer neuen Rolle als weitere Geschäftsführerin des Hilfswerks einbringen. Gemeinsam mit Hermann Hagleitner wird sie die strategische Ausrichtung des Hilfswerks weiter vorantreiben und innovative Lösungen für die Herausforderungen im sozialen Bereich entwickeln.

Soziales Engagement fördern

Vergangenes Jahr wurde im Rahmen der Generalversammlung 2022 vom Seebrunner Kreis und dem Hilfswerk Salzburg der Martha Weiser Sozialpreis ins Leben gestiftet. Damit sollen sozial engagierte Menschen, Vereine oder Einrichtungen gewürdigt und ausgezeichnet werden.

„Martha Weiser war es, die in der Stadt Salzburg – aber auch in ihrer Zeit im Salzburger Landtag – eine Vielzahl an sozialen Initiativen gestartet hat, die bis heute wirken“, so Christian Struber, Vereinspräsident des Hilfswerks Salzburg. „Sie war eine Pionierin auf ihrem Gebiet – in Gedenken an ihr Engagement von damals möchten wir mit dem Sozialpreis soziales Engagement von morgen fördern.“

Der Martha Weiser Sozialpreis wird künftig in Form eines Preisgeldes im Wert von 5.000 Euro sowie eines Stipendiums für Studierende im Sozialbereich der FH Salzburg jeweils einmal jährlich rollierend vergeben.

Digitalisierung im Fokus

Ein besonderer Schwerpunkt des kommenden Jahres wird die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) sein. Im Rahmen der Generalversammlung gab Referent Sanjay Saudie einen spannenden Einblick in dieses Thema und erläuterte die Möglichkeiten, die sich durch den Einsatz von KI im sozialen Bereich ergeben. „Das Hilfswerk Salzburg ist im Bereich der Digitalisierung stets auf dem neuesten Stand, um die Effizienz und Qualität der angebotenen Dienstleistungen weiter zu verbessern. So etwa bei dem diesjährigen Pflegesymposium, bei welchem die digitale Pflegedokumentation behandelt wurde“, so Christian Struber, Vereinspräsident des Hilfswerks Salzburg. Das Hilfswerk ist bestrebt, seine Position als führende Organisation im sozialen Bereich weiter auszubauen und innovative Lösungen für die Bedürfnisse der Menschen in Salzburg anzubieten.



BU: Geschäftsführung Hermann Hagleitner und Lydia Gruber mit Vereinspräsident Christian Struber.



BU: (v.l.n.r.) Gemeinsam berichteten die Fachabteilungsleitung Pädagogik, Petra Rittsteiger, Geschäftsführer Hermann Hagleitner, Pflegedirektor Stefan Tautz und Manfred Feichtenschlager, Fachabteilungsleitung Soziale Arbeit vom vergangenen Geschäftsjahr des Hilfswerks Salzburg.



BU: Interessiert lauschten die Gäste dem Vortrag von Sanjay Saudie zur künstlichen Intelligenz.

BILDNACHWEIS: Hilfswerk Salzburg

RÜCKFRAGEN:

Lena Pirker BA | Ansprechpartnerin Hilfswerk Salzburg

l.pirker@salzburger.hilfswerk.at | 0676 8260 1602

Das **Hilfswerk Salzburg** ist bundeslandweit der größte Anbieter im Bereich der mobilen Pflege und Betreuung und unterstützt Menschen aller Generationen bei den kleinen und großen Herausforderungen des Lebens. Von der Hauskrankenpflege und Heimhilfe über Kinderbetreuung und Jugendarbeit bis hin zu sozialer Beratung in den Regionalstellen: Jährlich begleiten knapp 1.400 Mitarbeiter/innen rund 8.800 Salzburger/innen durch den Alltag.